

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0713/2014</b>
Auskunft erteilt:	Frau Reinmuth
Ruf:	492 67 48
E-Mail:	Reinmuth@stadt-muenster.de
Datum:	14.10.2014

Betrifft	Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Nord -Festlegung der Reihenfolge 2015- Grundlage für die Haushaltsberatung 2015
----------	---

Beratungsfolge	18.11.2014 Bezirksvertretung Münster-Nord	Entscheidung
----------------	---	--------------

**Beschlussvorschlag:**

- I. Sachentscheidung:
- II.
- 1. Die Reihenfolge der Sanierung öffentlicher Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Nord für das Jahr 2015 und die Kinderbeteiligungen werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	geschätzte Baukosten
		<u>Nachrichtlich: Sanierungen, die mit Mitteln des Haushaltsplanes 2014 realisiert werden</u>		
	2 62 02	Killingstrasse		<b>24.100,-€</b>
	2 68 05	Memmertweg-Nord		<b>22.300,-€</b>
		<u>Sanierung ab Haushaltsjahr 2015</u>		
1	26305	Sprickmannstraße	9(-)	<b>20.000,-€</b>
2	26202	Im Moorhock	8(K)	<b>25.000,-€</b>
3	26109	Meerwiese-Süd	7(K)	<b>26.000,-€</b>
4	26802	Fritz-Reuter-Straße	7(K)	<b>25.000,-€</b>
5	26111	Josefine-Mauser-Straße	7(?)	Nicht ermittelt
6	26104	Breslauer Straße	7(?)	Nicht ermittelt
7	26203	Am Burloh	8(?)	Nicht ermittelt
8	26312	Meinertzstrasse	7(?)	Nicht ermittelt
9	26101	Brünningheide	8	Nicht ermittelt

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2015 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2015 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2014 - 2018 stehen.
3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.
4. Der Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2014 wird zur Kenntnis genommen.

### **Begründung:**

#### **Hinweis**

Nach Ziffer 7.2 der Ratsvorlage V/0505/2012 vom 08.06.2012 „Nachhaltige kommunale Haushaltspolitik – Handlungsprogramm 2012 bis 2017“ mit Ratsbeschluss vom 27.06.2012 soll in Beschlussvorlagen im Rahmen der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen eine zweite Planungsvariante vorgestellt werden, die zum Ziel hat, gegenüber der Normalvariante 20 % der Kosten einzusparen.

Im Rahmen der Spielplatzsanierungen lassen sich Einsparungen nur über eine Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte erzielen. Dies kann durch den Verzicht von ganzen Spielgeräten, einer Änderung des Spielangebotes oder der Verwendung kleinerer im Spielwert nicht gleichwertiger Spielgeräte stattfinden. Die Qualität und Ausführung der Spielgeräte sollte nicht verringert werden, da dies langfristig eine kürzere Lebensdauer und höhere Unterhaltungskosten verursacht.

Die mögliche Reduzierung der Ausstattung / Spielgeräte auf Spielplätzen wird bereits im Rahmen der Festlegung der Sanierungsreihenfolge erläutert, um diese bei den Haushaltsberatungen berücksichtigen zu können.

**Die Bezirksvertretung wird gebeten, im Rahmen der Haushaltberatung für das Haushaltsjahr 2015 festzulegen, ob eine der vorgeschlagenen Reduktionsvarianten weiterverfolgt werden soll.**

#### **Bewertung**

Aus der vorgeschlagenen Reihenfolge ergibt sich ein mittelfristiger Überblick über die im Stadtbezirk Münster-Nord zu sanierenden Spielplätze.

Anhand folgender Merkmale wird der jeweilige Spielplatz bewertet:

- das Versorgungsdefizit an Spielflächen im jeweiligen Spielbereich
- Attraktivität, Zustand und Sicherheitsaspekte: Amt für Grünflächen und Umweltschutz
- Einschätzung des sozialen Umfeldes: Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Die Reihenfolge ergibt sich im Regelfall aus der Summe der o.g. Kriterien. Hauptkriterium ist jedoch der bautechnische Zustand. Daher können auch Spielplätze mit niedrigerer Gesamtpunktzahl in der Reihenfolge vorne stehen, wenn das Versorgungsdefizit oder die Auffälligkeit niedrig bewertet wurden.

Um die Prioritäten abwägen zu können, wurden der Bestandsliste als zusätzliche Entscheidungshilfe für jeden statistischen Bezirk die Anzahl der dort wohnenden Kinder zugeordnet.

#### **Kinderbeteiligung**

(K): Die Verwaltung schlägt eine Kinderbeteiligung vor.

(-): Die Verwaltung schlägt keine Kinderbeteiligung vor.

In der Tabelle zur Sanierungsreihenfolge sind alle Spielplätze aufgeführt, deren Zustand mit 4 oder schlechter bewertet wurde. Sie weisen zumindest in Teilbereichen erhebliche technische und /

oder bauliche Mängel auf. In der anliegenden Bewertungsliste für die Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord sind eine Reihe weiterer Spielplätze, auf denen einzelne abgängige Spielgeräte stehen, aufgelistet. Für diese Spielplätze werden ebenfalls in den nächsten Jahren Sanierungen bzw. Teilsanierungen notwendig sein.

Die Notwendigkeit einer Kinderbeteiligung wird bei geänderten Kostenansätzen in Rücksprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien neu geprüft.

### **Sanierungsmaßnahmen ab 2015**

#### **2 63 05 Spielplatz Sprickmannstraße**

Der Spielplatz Sprickmannstraße wurde zuletzt im Jahr 2006 teilsaniert. Sein schon in den letzten Jahren zurückgebautes Sandwerkgerüst besteht nur noch aus einem Rutschenturm. Dieser weist mittlerweile starke Mängel auf, so dass er kurzfristig vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz abgebaut wird und dann im Rahmen der Sanierung 2015 durch ein neues gleichwertiges Gerät an dieser Stelle ersetzt werden soll.

Zur Spielfläche des Spielplatzes zählt ebenfalls ein Verbindungsweg, über den man zum Sprickmannplatz gelangt. Hier stehen zwei Wippgeräte auf dem Pflasterbelag. Dieses entspricht nicht mehr den Sicherheitsvorgaben und muss angepasst werden. Ein gleichwertiger Ersatz des Sandwerkes und die Herrichtung von Fallschutzbelägen unter den Federtieren wird ca. 20.000,-€ kosten.

#### Reduktionsvariante:

Der Spielplatz befindet sich in unmittelbarer Nähe zum Sprickmannplatz. Dort wurde die Sanierung von drei Wipptieren inklusive Anpassung des Fallschutzes nach heutigem Standard bereits durchgeführt. Auf Grund der Nähe wird vorgeschlagen, die beiden Wipptiere des Spielplatzes Sprickmannstraße ersatzlos zu entfernen. Dadurch können 6.000,-€ Sanierungsmittel eingespart werden, sodass dann insgesamt mit 14.000,-€ Sanierungskosten zu rechnen wäre.

#### **2 62 02 Spielplatz Im Moorhock**

Der Spielplatz Im Moorhock liegt in Kinderhaus in der Grünanlage am Kinderbach. Die Froschwipptiere wurden im Jahr 2013 ausgetauscht.

Die zuvor schon an manchen Stellen reparierte Rutschenkletterkombination weist nun starke altersbedingte Mängel und Pilzbefall auf. Diese, den Spielplatz prägende Gerätekombination, sollte durch eine gleichwertige Kletterrutschenkombination ersetzt werden, um den Spielwert des Spielplatzes zu erhalten.

Die Holzdoppelschaukel ist ebenfalls abgängig.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes würden ca. 25.000,-€ betragen.

#### Reduktionsvariante:

Durch den Ersatz des Kletterrutschengerätes durch ein Gerät mit reduziertem Spielangebot können ca. 4.000,-€ eingespart werden, sodass die Sanierungskosten für diesen Spielplatz dann bei ca. 21.000 € lägen.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

#### **2 61 09 Spielplatz Meerwiese-Süd**

Der stark frequentierte Spielplatz Meerwiese – Süd liegt, in eine Grünfläche eingebunden, zwischen der Straße Hoher Heckenweg und der Straße an der Meerwiese. An dem zentral gelegenen Spielschiff wurden schon in den letzten Jahren abgängige Teile abgebaut.

Um den Spielwert der ursprünglichen Anlage wiederherzustellen sollte dieses, den Spielplatz prägende Gerät, in nächster Zeit im Rahmen einer Sanierung durch eine gleichwertige Spielkombination ersetzt werden. Zudem kommt das Spielhaus ebenfalls in die Jahre.

Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes Meerwiese-Süd liegen aus heutiger Sicht bei ca. 26.000,-€.

Reduktionsvariante:

Durch den Ersatz des Gerätes durch ein Gerät mit reduziertem Spielangebot können ca. 5.000,-€ eingespart werden, so dass die Sanierungskosten dann bei 21.000,-€ lägen.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

**2 68 02 Spielplatz Fritz-Reuter-Straße**

Der Spielplatz liegt am südlichen Ortsrand von Sprakel. Die Kletterkombination mit Hängebrücke bedarf zunehmenden Reparaturaufwandes. Das Kletternetzgerät weist ebenfalls Altersspuren auf. Diese beiden Geräte sollten in den nächsten Jahren ersetzt werden, um den Spielplatz insgesamt aufzuwerten.

Ein vergleichbarer Ersatz der beiden Geräte würde ca. 25.500,-€ kosten.

Reduktionsvariante:

Durch den Ersatz der Geräte durch Geräte mit reduziertem Spielangebot können ca. 5.000,-€ eingespart werden, so dass die Sanierung dann ca. 20.500,-€ kosten würde.

In Absprache mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sollte eine Kinderbeteiligung stattfinden.

**2 61 11 Spielplatz Josefine-Mauser-Straße**

Der Spielplatz liegt am nördlichen Rand des Baugebietes „Meerwiese“. Das Holz der Spielhäuser und der Hängebrücke weist Altersspuren auf. Das Spielschiff und der Rutschenturm kommen ebenfalls in die Jahre, wobei diese Geräte derzeit noch durch Kleinreparaturen erhalten werden. Eine umfassende Sanierung des Spielbereiches ist in den nächsten Jahren sicherlich zu erwarten. Die Kosten für die Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

**2 61 04 Spielplatz Breslauer Straße**

Der Spielplatz liegt in Coerde zwischen Königsberger Straße und Breslauer Straße an einem Fußweg. Die große Spielgerätekombination wird in den nächsten Jahren auszutauschen sein. Die große im hinteren Teil des Spielplatzes gelegene Seilnetzkombination muss ebenfalls im Auge behalten werden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

**2 62 03 Spielplatz Am Burloh**

Der Spielplatz liegt am Kreuzungspunkt des Kinderbaches zur Straße „Am Burloh“. In den nächsten Jahren werden das Sandwerkgerüst und die Wipptiere zu sanieren sein. Zudem muss eine neue Lösung für den umpflasterten Betonröhrentunnel gesucht werden, um die bestehende Situation an die heutige DIN-Norm anzupassen.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

**2 62 12 Spielplatz Meinertzstrasse**

Dieser Spielplatz, im Westen von Kinderhaus am Ende einer Stichstraße, an der Grünverbindung „Nordmark“ gelegen, wurde 2011 teilsaniert. Mittlerweile fangen der LKW und die Bogenwippe an zu altern, so dass sie in den nächsten Jahren ausgetauscht werden sollten.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

**2 61 01 Spielplatz Brüningheide**

Der Spielplatz liegt ebenfalls im Norden von Kinderhaus. In den nächsten Jahren sollte das kleine Elfenspielhaus ersetzt werden.

Die Kosten für die Teil-Sanierung des Spielplatzes wurden nicht ermittelt, da die Sanierung erst in den nächsten Jahren anstehen wird.

#### **Sachstandsbericht zu den Sanierungsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2014:**

##### **Maßnahmen aus Mitteln der Bezirksvertretung Münster-Nord:**

Die Durchführung für die von der Bezirksvertretung Münster-Nord beschlossenen Sanierungsmaßnahmen an den Spielplätzen „Memmertweg Nord“ und „Killingstrasse“ sind in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien geplant worden.

Die Maßnahmen sind insgesamt im Rahmen der Kostenschätzung beauftragt worden. Die Arbeiten werden im IV. Quartal 2014 durchgeführt.

Eine Kostenaufstellung (Rechnungsstand 30.09.2014) für die Sanierungsmaßnahmen von Spielplätzen im Stadtbezirk im Jahr 2014 befindet sich in Anlage 2 der Vorlage.

i.V.

Gez.  
Thomas Paal  
Stadtrat

##### **Anlagen:**

Anlage 1: Bewertungsliste der Spielplätze im Stadtgebiet Münster-Nord (Stand: September 2014)

Anlage 2: Kostenaufstellung für die Sanierungsmaßnahmen 2014 (Rechnungsdatum 30.09.2014)